

Bonn

Anliegen selbst erledigen

[09.10.2018] An einem Computer Terminal im Dienstleistungszentrum Bonn können die Bürger diverse Verwaltungsangelegenheiten ohne Termin online erledigen. Noch mehr Dienstleistungen stehen ihnen bei Nutzung der eID-Funktion des Personalausweises zur Verfügung.

Eine Vielzahl verschiedener Anliegen können jetzt in Bonn ohne Termin im Dienstleistungszentrum erledigt werden. Wie die Stadt in Nordrhein-Westfalen mitteilt, macht das ein Computer Terminal mit Telekom-Technologie möglich. Es werde vom Verein buergerservice.org zur Verfügung gestellt. Die Bonner Bürgerdienste wollen es drei Monate lang testen und kooperieren dafür mit dem Verein sowie dem Unternehmen Deutsche Telekom.

Über das Terminal gelangen Interessierte beispielsweise zu Ausnahmegenehmigungen von Parkbeschränkungen für Private, Handwerksbetriebe und Möbelspeditionen sowie zur Ausnahmegenehmigung Umweltzone. Es können eine Übermittlungssperre, eine einfache Meldebescheinigung oder ein Untersuchungsberechtigungsschein beantragt werden. Zudem lassen sich Führerschein-Karteikarten anfordern, Kfz-Wunschkennzeichen reservieren und Schwerbehindertenausweise beantragen oder verlängern. Ebenso ist eine Statusabfrage zum Führerschein oder zum Pass oder Personalausweis möglich. Über das Terminal können aber nicht nur städtische Online-Dienstleistungen erledigt, sondern auch die drei am häufigsten nachgefragten Services der Verwaltung genutzt werden: die Anforderung von Personenstandsunterlagen, die Beantragung von Saisonkarten für die Bonner Bäder sowie Hundesteueran- und -abmeldungen.

Noch mehr Dienstleistungen lassen sich über das Terminal mit der eID-Funktion des Personalausweises abwickeln. Dazu zählen die Abmeldung sowie die Ummeldung innerhalb von Bonn und die Außerbetriebsetzung oder Wiederezulassung von Kraftfahrzeugen. Darüber hinaus lassen sich mit dem Personalausweis eine einfache Melderegisterauskunft sowie ein polizeiliches Führungszeugnis beantragen. Kostenpflichtige Dienstleistungen können über verschiedene E-Payment-Verfahren beglichen werden.

Online-Dienste werden bekannter

Günter Dick, Leiter der Bürgerdienste, und Thomas Fricke, Leiter der Abteilung für Bürger- und Straßenverkehrsangelegenheiten, erklären: „Wir erreichen mit dem Computer Terminal zwei Ziele: Zum einen können die Bürger nun viele Dinge ohne Termin selbst ausführen. Zum anderen machen wir die Online-Ausweisfunktion des neuen Personalausweises und die damit einhergehende Nutzung der Online-Dienste bekannter.“

Wie das Terminal den Bürgerservice Bonns ergänzt, zeigt sich am Beispiel der Ummeldung: Seit Ende Juli 2018 können Einzelpersonen, die innerhalb Bonns umziehen, den ersten Teil ihrer Ummeldung von zu Hause aus erledigen ([wir berichteten](#)). Mit dem Terminal werde es nun möglich, auch den zweiten Teil von Ummeldungen ohne Termin im Stadthaus zu erledigen. Das Ummeldeformular auf der Bonner Internetseite könne mit der eID-Funktion des Personalausweises automatisch ausgefüllt werden. Die unterschriebene Wohnungsgeberbestätigung müsse dann nur noch eingescannt und in das Formular hochgeladen werden. Abschließend werden die Daten an die Stadtverwaltung übermittelt. Sobald der Antrag geprüft und die Daten verarbeitet worden sind, erhält die umzumeldende Person eine Bestätigung per E-Mail. Am Schalter könne sie dann die Änderung des Personalausweises vornehmen und die

Ummeldung abschließen.

Bereits im Dezember 2017 hat der Verein buergerservice.org einen Computer mit SID-Box im Dienstleistungszentrum erprobt, berichtet Bonn. Die parallele Befragung der Kunden habe die Stadt dazu veranlasst, einen längerfristigen Test zu starten.

(ve)

Stichwörter: Digitale Identität, Bonn, buergerservice.org, Personalausweis, eID-Funktion